



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

am Sonntag, den 22. März 2020, haben sich Bund und Länder auf eine einheitliche Vorgehensweise zur Eindämmung der Corona-Epidemie geeinigt, die viele Einschränkungen und neue Regelungen mit sich bringt.

Wir müssen gewohnte Abläufe von heute auf morgen aufgeben und uns ganz neuen persönlichen Herausforderungen stellen, das öffentliche Leben steht nahezu still.

Niemand kann sagen, was die nächsten Wochen noch kommt, wie sich die Situation weiter entwickelt. Doch jeder von uns kann seinen Teil zu einem schnelleren Ende beitragen, indem wir uns streng an die Vorgaben der Regierung halten und unser Handeln immer wieder hinterfragen. Gerade mit Blick auf die steigende Zahl an Infizierten in Zaisenhausen sind wir in unserer Gemeinde zur besonderen Achtsamkeit aufgerufen. Es kann jeden von uns treffen. Das Fehlen von Symptomen schließt dabei eine Infektion nicht aus. Durch Unachtsamkeit und einen zu laxen Umgang mit den vorgegebenen Regelungen gefährden wir uns selbst und unsere Mitmenschen. Das ist vermeidbar!

Alle Informationen darüber, was derzeit erlaubt ist, welche Geschäfte geschlossen werden mussten, welche weiter geöffnet haben dürfen und die aktuelle Corona-Verordnung des Landes finden Sie auf der Gemeindehomepage. Die Infohotline des Stadt- und Landkreises Karlsruhe steht für persönliche Fragen zur Verfügung (0721/133-333).

Einige Einwohner haben ihre Hilfe für einen Besorgungsdienst angeboten. Sollten Sie Bedarf haben, melden Sie sich gerne im Rathaus unter der Telefonnummer 07258/910960.

Bitte schützen Sie sich selbst und andere. Bleiben Sie zu Hause, gesund und optimistisch!

Cathrin Wöhrle
Bürgermeisterin

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 15. Woche (06.04. – 12.04.2020) ist Montag, 06.04.2020, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 15. Woche (06.04. – 12.04.2020) ist Montag, 06.04.2020, 9.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Bis auf Weiteres keine Besuche bei Ehe- und Geburtstagsjubilaren

Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus hat oberste Priorität

Nachdem bereits weitreichende Maßnahmen ergriffen wurden, um die rasante Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen, werden bis auf Weiteres zum Schutz der Bevölkerung auch die Besuche von Ehe- und Altersjubilaren durch die Bürgermeisterin ausgesetzt.

Weitere Maßnahmen werden in den Blick genommen und entsprechend kommuniziert. Je langsamer sich das Coronavirus ausbreitet, desto besser kann das Gesundheitssystem damit umgehen.

Wir in Zaisenhausen bleiben zu Hause!

Liebe Mädels und Jungs in Zaisenhausen,

momentan ist alles anders als sonst. Kindergarten und Schule sind geschlossen, ihr dürft eure Freunde nicht besuchen gehen und ein Treffen auf dem Spielplatz ist auch nicht möglich.

Warum ihr das machen sollt?

Wir tun das alles, damit sich das Coronavirus nicht weiter ausbreiten kann, so dass wir hoffentlich bald wieder ganz normal leben können.

Das ist für euch sicher nicht einfach und es kommt in den nächsten 4 Wochen auch einmal Langeweile auf. Damit es gar nicht dazu kommt, fordere ich euch zu einem WETTBEWERB heraus!

In den nächsten 4 Wochen verrate ich euch jede Woche ein Thema, zu dem ihr ein Bild malen könnt. Dieses Bild hängt ihr dann an eure Haustür oder an ein Fenster, so dass jeder sehen kann, wo in Zaisenhausen ein Kind zu Hause bleibt, das hilft, dass sich das Virus nicht ausbreitet. Überall wo ein Bild draußen hängt, wohnt ein kleiner Held im Haus! Am Ende dieser vier Wochen packt ihr die 4 Bilder dann in einen Briefumschlag, schreibt euren Namen, Adresse und die Telefonnummer darauf und werft ihn in den Rathaus-Briefkasten.

Wer es geschafft hat, zu allen Themen ein Bild zu malen, kann eine Überraschung gewinnen!

Habt ihr Lust mitzumachen? Dann an die Stifte, fertig, LOS!

Das Thema für diese Woche (24.03. bis 02.04.2020) heißt:
REGENBOGEN

Lasst eurer Kreativität freien Lauf. Ich wünsche euch ganz viel Spaß und gute Laune beim Malen!

Bleibt gesund!

Eure Bürgermeisterin

Cathrin Wöhrle

Personalveränderung in der Gemeindeverwaltung Zaisenhausen

Seit dem 1. Oktober 2016 war Herr Simon Ebert in der Gemeinde in den Bereichen Haupt- und Ordnungsamt tätig und war für viele Aufgabenbereiche Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger. Nun verlässt Herr Ebert die Gemeinde Zaisenhausen, um sich beruflich weiterzuentwickeln und neuen Herausforderungen zu stellen.

Wir wünschen Herrn Ebert für seinen Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Zaisenhausen für Förderprojekt „Natur nah dran“ ausgewählt – bald blüht es für Wildbienen und Schmetterlinge

Erfolgreich beworben: Für das Förderprojekt „Natur nah dran“ konnte sich Zaisenhausen einen der begehrten Plätze für 2020 sichern. Die Gemeinde wird nun, zusammen mit dem NABU und gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM), einen Teil ihrer Grünflächen in artenreiche Lebensräume für Tiere und Pflanzen verwandeln. „Die Gemeinde Zaisenhausen möchte aus zahlreichen Rasenflächen Wiesen mit Wildblumen und Wildstauden machen. Dazu hat sie ein überzeugendes Konzept und auch schon konkrete Vorschläge zur Umgestaltung eingereicht“, berichtet Carolin de Mattia vom NABU Baden-Württemberg. „Wir gratulieren und freuen uns darauf, die Vorschläge gemeinsam umzusetzen.“

73 Bewerbungen waren beim NABU für das Projektjahr 2020 eingegangen – so viele, wie nie zuvor. Aus diesen wählte die Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern von Stadte- tag, Gemeindegtag, UM und NABU, 15 Städte und Gemeinden aus. Diese werden bei der naturnahen Umgestaltung von jeweils bis zu fünf Flächen unterstützt.

Die Gemeinde Zaisenhausen plant, an folgenden Stellen Flächen umzuwandeln: Verkehrsinsel im Neubaugebiet, Vorplatz der Gemeindekeller, Grünstreifen am Kohlbach, westliche Ortsausfahrt, Ortsausgang Richtung Sulzfeld.

Insekten wie die Blauschillernde Sandbiene oder der Schachbrettfalter benötigen dringend neuen Lebensraum. Der fortschreitende Rückgang ihrer Bestände rückt immer mehr in den Blick von Öffentlichkeit und Kommunen. Der Siedlungsbereich bietet ein erhebliches Potential: In allen Städten und Gemeinden gibt es Grünstreifen, Verkehrsinseln oder Brachflächen, die mit den passenden Wildpflanzen zu blühenden Biotopen werden können. Die im Rahmen des Projekts umgestalteten Flächen sollen auch als positives Beispiel dienen und zur Nachahmung anregen.

Sperrmüll anmelden – Mülltonne bestellen – Reklamationen bei Leerungen

Schnell und zuverlässig – auch direkt über den Abfallwirtschaftsbetrieb

Welche Möglichkeiten gibt es?

– **übers Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de**

– **telefonisch über kostenfreie Servicenummern:**

– um Sperrmüll anzumelden: 0800/2982030

– Mülltonne bestellen: 0800/2982020

– Reklamationen: 0800/2160150

Wir gratulieren



Altersjubilare

27.03. Lore Maier 85 Jahre

30.03. Wolfgang Gsell 71 Jahre

31.03. Wolfgang Beck 71 Jahre

01.04. Gerhard Weiß 80 Jahre

02.04. Horst Brecht 80 Jahre

Allen Jubilarinnen und Jubilaren, auch den Ungenannten, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen auf dem weiteren Lebensweg

Spruch der Woche

Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.

(Mahatma Gandhi)